

OVB – 11.08.2016

Zeiler und Huber siegten

Tennisabteilung zog Meisterschaft trotz Wetter-Kapriolen durch

Obertaufkirchen – Die Tennisabteilung des TSV Obertaufkirchen hat nach Abschluss der Punktspielrunde die Vereinsmeisterschaft abgehalten. Sehr erfreulich war die mit 22 Teilnehmern deutlich gestiegene Teilnehmerzahl.

Leider wurde dann aber aus unterschiedlichen Gründen doch fast ein Viertel der möglichen Spiele nicht ausgetragen. Erschwerend kam hinzu, dass eine Woche nach der Auslosung der Spiele „der große Regen kam.“ In einer zweiwöchigen Pause mussten die mit Schlamm überzogenen Plätze nochmals abgezogen und neu aufgesandet werden.

Bei den Herren setzen sich in den Viertelfinals die vier gesetzten Spieler durch. Im Halbfinale siegte Gerhard Zeiler gegen Herbert Sax und Markus Angermaier gegen Bernhard Faltermeier.

Bei den Herren 50 standen sich die Vorjahres-Finalisten Hugo Ludwig und Rupert Huber gegenüber, wo Letzterer im Match-Tie-Break gewann.

Im zweiten Halbfinale setz-



Die Abteilungsleiter mit den Vereinsmeistern und Platzierten (von links) – Vorne: Gerhard Zeiler, Markus Angermaier, Rupert Huber, Hinten: Anton Rappolder, Matthias Bobenstetter, Herbert Sax, Zoltan Szabo, Bernhard Faltermeier, Hugo Ludwig, Jürgen Stein.

FOTO RE

te sich Matthias Bobenstetter gegen Zoltan Szabo durch und erreichte damit erstmals im Finale.

Am Endspieltag wurden nach der Stärkung mit einem Weißwurstessen zuerst die dritten Plätze ausgespielt – diese sicherten sich Faltermeier gegen Sax und Ludwig gegen Szabo.

Im Herren 50 Finale wiederholte Matthias Bobenstetter seinen Gruppen-Sieg ge-

gen Rupert Huber nicht. Huber wurde damit bei seiner dritten Final-Teilnahme in Folge zum zweiten Mal Meister.

Bei den Herren demonstrierte Gerhard Zeiler seine beeindruckende Form. Er ließ dem „jugendlichen Hoffnungsträger des Vereins“ Markus Angermaier, der auch eine sehr gute Saison spielt, nicht den Hauch einer Chance. Zeiler hat damit sei-

ne Titel-Sammlung jetzt auf 22 erweitert.

Bei der Siegerehrung freuten sich die Abteilungsleiter Rappolder und Stein über den gelungenen Tennistag. Auf vielfachen Wunsch gab es statt der Pokale Tennisbälle und „flüssige Preise“. Traditionell hat Gerhard Zeiler wieder ein Fass Bier spendiert – so stand einem geselligen Abschluss der Meisterschaft nichts mehr im Wege.